

Anlagekonten von 1 auf 2 R.-Mk. Warenbestände erscheinen mit 1,21 Millionen R.-Mk. Der Wechselbestand stieg von 81586 auf 285562 R.-Mk., Bankguthaben von 23528 auf 203914 R.-Mk., während Effekten sich von 19100 auf 11922 R.-Mk. verminderten. Die Debitoren wuchsen von 1043310 auf 1469046 R.-Mk. und Hypotheken von 3600 auf 6000 R.-Mk. Neu erscheinen Frachtenkaution mit 1116 und Industriebelastungsausgleich mit 1019000 R.-Mk. Auf der Passivseite erhöhen sich Hypothekenschulden infolge Aufwertung von 6585 auf 30975 R.-Mk. und Kreditoren von 173322 auf 323173 Reichsmark. Unverändert beträgt der Reservefonds 450000 R.-Mk. Neu aufgeführt werden Akzente mit 112068, Avale mit 1116 und Industriebelastung mit 1019000 R.-Mk.

Neue Gründungen im Auslande

Amsterdam. M. J. Klint & Co., O. Z., Achterburgwal 152. Uhrengroßhandlung.

Vom Büchertisch

Alle hier besprochenen Bücher sind zu Originalpreisen zu beziehen von der Geschäftsstelle des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher, Halle a. S., Mühlweg 19. Postscheckkonto: Leipzig 13953

Die Armbanduhr, ihr Wesen und ihre Behandlung bei der Reparatur. Von Bruno Hillmann. 49 Seiten mit 55 Abbildungen. Berlin, Verlag der Deutschen Uhrmacher-Zeitung, 1925. Gebunden 2 Mk.

Die Anforderungen, die an einen guten Reparateur zu stellen sind, haben durch die große Verbreitung der Armbanduhr eine sehr erhebliche Verschärfung erfahren. Der Verfasser hat den Reparateuren durch seine Darstellung der Reparatur der Armbanduhr einen wichtigen Dienst geleistet. Von einer Darstellung des Wesens der Armbanduhr ausgehend, behandelt der Verfasser nacheinander das Gehäuse, das Zerlegen des Werkes, Aufzug, Aufziehwelle, Krone, Zeigerstellung, die Zugfeder, das Lauf- und das Zeigerwerk, die Hemmung, die Spiralfeder, das Reinigen, das Zusammensetzen, das Oelen und das Regulieren.

Wie baue ich mir einen einfachen Detektor-empfänger? Von Nesper. J. Springer, Berlin 1925. 2. Auflage. Preis 1,35 Mk.

An dieser Stelle wurde die 1. Auflage dieses Bändchens schon eingehend erwähnt. Mit dieser guten Anleitung dürfte es jedem mit einigem technischen Geschick möglich sein, sich einen Apparat herzustellen und damit allabendlich den Darbietungen des Ortsenders zu lauschen. Werkzeuge, die Theorie des Empfanges und die Herstellung des Apparates sind leicht verständlich erläutert und durch einen aperiodischen (abstimmungslosen) Empfänger vermehrt worden. Das Kapitel über die postalische Regelung des Rundfunks und auch Teile der Bauanleitung (z. B. Herstellung eines Doppelkopfhörers) sind als überholt anzusehen. A. E.-n.

Richtig Deutsch sprechen und schreiben! Von Dr. Wilh. Schrader. Verlag von Wilhelm Möller, Oranienburg. Preis 2 Mk., geb. 3 Mk.

Der Verfasser sucht durch die vorliegende Schrift allen, denen die Grammatik und Rechtschreibung nicht mehr oder noch nicht so recht geläufig ist, den richtigen Weg bei der Benutzung unserer Muttersprache zu weisen. Aber auch der „Gebildete“ steht hin und wieder vor einer Zweifelsfrage und wird gern aus dem vorliegenden Nachschlagewerk eine bestimmte Auskunft entnehmen. Hat man sich erst einmal durch das Buch hindurchgelesen, so wird man auch wieder mit den auf den ersten Blick ungewohnten theoretischen Ausdrücken, ohne die nun einmal die deutsche Sprache niemals plausibel gemacht werden kann, vertraut und findet sich auch schnell unter Zuhilfenahme einiger Verzeichnisse in dem Werke zurecht. Der Verfasser hat vor allem ein Hauptgewicht auf die richtige Anwendung der „Fälle“ der, den, dem, dessen u. a., wie auch über mir oder mich, ihnen oder sie, über Komma- oder Punktsetzung usw. gelegt. Daneben besteht auch noch ein orthographisches Wörterverzeichnis.

Lehrjahre eines Kopfarbeiters. Jugenderinnerungen von Prof. Dr. Otto Richter (Dresden). Verlag der Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha von Baensch-Stiftung.

Als Arbeiterkind, vom Advokatenschreiber, hat Richter sich die Stellung des Ratsarchivars in Dresden errungen. Er schildert in diesen Jugenderinnerungen seinen Werdegang auf der Schule und der Universität. Gerade heute, in der Zeit des Hastens und der Unruhe, tut es gut, diese von einem sonnigen Humor durchwärmten Plaudereien zu lesen.

— g.

Verlag des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher (Einheitsverband), E. V., Halle (Saale) — Verantwortl. Schriftleitung: Otto Fichte; verantwortlich für Schaufenster- u. Reklamefragen, sowie Anzeigen A. Scholze; für Finanz- u. Steuerfragen Dr. Hornung; für juristische Angelegenheiten Dr. jur. Mücke, sämtlich in Halle (Saale). Für die Berliner Geschäftsstelle verantwortlich Dr. Reichardt, Berlin — Druck von Wilhelm Knapp in Halle (Saale)

Georgs Handels-Lexikon. Ausgabe in einem Bande. Preis für den Halblederband 25 R.-Mk. Weltbund-Verlag, Hamburg.

Rationalisierung ist heute in Deutschland die Forderung des Tages. Um sie zu erfüllen, ist es auch notwendig, gute Nachschlagewerke zu besitzen, die schnelle, zuverlässige, erschöpfende und klare Auskunft über alle im Geschäftsleben vorkommenden Fragen geben. Ein alphabetisch geordnetes kaufmännisches Nachschlagewerk dieser Art fehlte bisher. Das Erscheinen des vorliegenden Werkes bedeutet daher eine willkommene Ergänzung, deren Wert nicht hoch genug veranschlagt werden kann, zumal der aus angesehenen Männern der Wissenschaft und Praxis zusammengesetzte Mitarbeiterstab Zuverlässigkeit und Brauchbarkeit gewährleistet. Die Behandlung des Stoffes — es sind rund 15000 Artikel und Stichwörter — ist nicht etwa nur vom wirtschaftlichen Standpunkt aus vorgenommen, sondern alle damit verwandten Gebiete sind dabei berücksichtigt worden, so Finanzwissenschaft, Statistik, Betriebswissenschaft, Bilanzkunde, Reklame, Wirtschaftsgeographie, Technik, das Recht, kaufmännisches und gewerbliches Bildungswesen, Sozialpolitik, Zeitungswesen usw. — Die Anschaulichkeit des 800 Seiten starken Werkes wird durch zahlreiche Beispiele, Muster, Übersichten, Statistiken, Tabellen usw. erhöht.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4579. Welcher Kollege kann mir einen Fabrikanten oder Grossisten nennen, der 14 tägige Reitbahnhuhren in Eiche, Zifferblatt mit Glasrand, mit Gehwerk und Läutwerk, das alle 10 Minuten repetiert, liefert? v. J. in M.

4584. Welche Besteckfabrik führt eine Glocke als Marke? E. R. in K.

4585. Wer liefert Bestecke mit der Marke „Schützenscheibe mit Pfeil“? W. W. in I.

4587. Da ich im nächsten Jahre mir Warmwasserheizung anlegen will, möchte ich gern die Erfahrungen der Kollegen kennen lernen. Um das Anlaufen der Fenster zu verhüten, beabsichtige ich ein Heizrohr vor die Scheibe zu legen. Kommt das Fenster in Gefahr des Zerspringens? Weil der Kasten abziehbar ist, läßt sich ein anderes Mittel nicht gut verwenden. H. D. in O.

4588. Wer ist der Fabrikant der Bestecke mit dem Stempel O. K. A? Die Firma O. Kaltenbach (Altensteig) hat nach Einsicht der Muster verneinend geantwortet. Es handelt sich um eine größere Bestellung. P. F. in M.

Antworten

4586. Tierärztliche Thermometer für den Export liefert die Firma Meyer, Petri & Holland in Ilmenau. T. I.

Edelmetallmarkt

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
31. 12. 25	2,795	2,809	94 00	94,50 - 96,00	14,25	14,50
2. 1. 26	2,795	2,809	94 50	95 00 - 96,50	14,25	14,50
4. 1. 26	2,795	2,809	94 75	95 20 - 96,70	14,25	14,50
5. 1. 26	2,795	2,809	95 00	95 40 - 96 90	14,25	14 50

Den unterhaltenden Teil mit der Fortsetzung der Reise nach China unseres Mitarbeiters „Otepe“ mußten wir leider wegen großen Stoffandranges in letzter Stunde zurückstellen.

Das Inhaltsverzeichnis für den Jahrgang 1925 der UHRMACHERKUNST ist dieser Nummer beigelegt.

Bellagenvermerk. Der heutigen Nummer ist ein Probeblatt des Centra-Einwickelpapiers eingelegt.

Die nächste Nummer erscheint am 15. Januar
Schlussstag für Text . . . am 9. Januar früh 8 Uhr
für Anzeigen am 11. Januar früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 13. Januar früh